

Weniger Geflüchtete nutzen Kirchenasyl

Nürnberg. Die Zahl der Geflüchteten, die in Kirchengemeinden Schutz suchen, ist wieder rückläufig. Beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gingen von Januar bis August dieses Jahres pro Monat durchschnittlich 55 Kirchenasylmeldungen ein, wie die Behörde am Donnerstag mitteilte. In 441 Fällen suchten insgesamt 662 Menschen in Kirchen Schutz vor einer drohenden Abschiebung. Im gesamten Jahr 2018 hatte das Amt 1.521 Fälle mit 2.273 Schutzsuchenden gezählt. In knapp 13 Prozent der Fälle stellte es eine besondere Härte fest. In diesem Jahr attestierte die Behörde bei bisher bearbeiteten Fällen fünf Mal eine besondere Härte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/362709.weniger-gefluechtete-nutzen-kirchenasyl.html>